

Offenbach **BESSER** machen

Neues Gewerbestandort-Marketing für Offenbach

Die Wirtschaftsförderung gehört zu den zentralen Aufgaben einer Stadt. Nur durch Neuansiedlung von Firmen und Pflege bestehender Unternehmen können Steuereinnahmen für die Kommune dauerhaft gesteigert und gesichert werden.

Die Anforderungen an eine erfolgreiche Vermarktung von Gewerbeimmobilien und Gewerbeflächen haben sich jedoch mit der Zeit gewandelt. Zur positiven Standortkommunikation und Ansiedlungswerbung ist der Auftritt in digitalen Medien notwendig geworden.

Ebenso eine offensive Präsentation der Unternehmensmöglichkeiten für potenzielle Interessenten. Zur Stärkung des Unternehmensstandortes Offenbach und zur Intensivierung der Wirtschaftsförderungsaktivitäten hat die CDU zusammen mit der Koalition zwei Anträge für die Stadtverordnetenversammlung auf den Weg gebracht:



Roland Walter
Fraktionsvorsitzender

1. Immobilienmarketing

- Wir beauftragen den Magistrat mit der Erarbeitung eines Konzeptes zur Organisation von Veranstaltungen zur Vermarktung von Gewerbeimmobilien. Das Liegenschaftsamt, das Amt für Wirtschaftsförderung, die Offenbacher Projektentwicklungsgesellschaft, die Offenbacher Stadtinformation GmbH und das Amt für Öffentlichkeitsarbeit sollen hier beteiligt werden.
- Die Veranstaltungen sollen überregionale Teilnehmer einbeziehen. Auf diese Weise kann offensiv der Gewerbestandort präsentiert werden.
- Bislang fanden Erstkontakte mit Investoren meist nur auf deren Initiative hin statt. Je nach Ansprechpartner in der Verwaltung wurden nur einzelne Aspekte der kommunalen Ziele und Anforderungen kommuniziert. Dies führte zu Reibungsverlusten und unsicheren Situationen für die Investoren.
- Die Schaffung eines Rahmens durch Immobilienveranstaltungen, frühe Einbindung aller Fachleute sowie eine abgestimmte Kommunikationslinie sollen hier für „eine Stimme“ sorgen, mit der „die Stadt“ spricht und nach außen auftritt.

2. Gewerbeflächen online stellen

- Wir wollen die Darstellung ausgewählter städtischer und privater gewerblicher Flächenpotenziale in geeigneten digitalen Medien ermöglichen.
- Die alleinige Veröffentlichung in kommunalen Immobilienportalen reicht nicht aus. Hier müssen zudem die Investoren aktiv und gezielt selbständig suchen.
- Mit dem Ziel einer besseren Kundenansprache sollen ebenso Marketingelemente angewendet werden. Zum Beispiel eine Darstellung des neuen Kaiserleigebietes mit dem Hinweis auf freie Gewerbeflächen.

Wir können nicht erwarten, dass Investoren explizit in Offenbach nach Gewerbeflächen oder –immobilien selbständig suchen. Während wir dann auf diese Investoren warten, haben sie sich schon lange für andere Standorte entschieden. Offenbach verfügt über viele Standortvorteile, die wir offensiv vermarkten müssen. Mit unseren Anträgen schaffen wir neue Möglichkeiten für die Wirtschaftsförderung.

Wir machen Offenbach **BESSER**

Möchten Sie neue Klartextmeldungen automatisch und aktuell beziehen, können Sie sich unter:
<http://www.cdu-offenbach.de/kv/newsletter-anmeldung/>
registrieren. **Eine Abmeldung ist jederzeit möglich.**